

[Produktinformation AQUAkon1® als PDF-Datei](#)

Einsatzgebiet

Der Einsatz von AQUAkon1® erfolgt in Flachgewässern, Teichen, Seen und Biotopen sowohl in öffentlichen als auch in privaten Bereichen.

Einsatzziele

Nach der Beimpfung erfolgt die Anregung und Initiierung von biologischen Stoffwechselprozessen zum verstärkten Abbau von Nährstoffüberschüssen. Durch die Unterstützung und Stabilisierung des biologischen Gleichgewichtes verbessert sich die Wasserqualität. Die Behandlung mit dem biotechnologischen Produkt AQUAkon1 stellt eine präventive und aktive Maßnahme gegen Eutrophierung, Algenbildung und Verlandung, besonders bei flachen Gewässern, dar. Speziell bei Langzeitnachsorgemaßnahmen und für Renaturierungsmaßnahmen erscheint der Einsatz als sehr empfehlenswert.

Vorteile

- Verbesserung des Abbaus und Fixierung von organischen Nährstoffen
- Stabilisierung und Unterstützung natürlicher Prozesse
- Wiederherstellung des biologischen Gleichgewichts
- Präventivmaßnahmen in biologisch gefährdeten Gewässern, besonders im Sommer
- Verhinderung bzw. Behandlung von Eutrophierung und Algenwachstum
- Verhinderung bzw. Verminderung von Geruchsproblemen
- Schlammveratmung als Vorsorgemaßnahme gegen Verlandung von Flachgewässern

Produktbestandteile

Das biotechnologische Produkt AQUAkon1© wird aus natürlichen, für Mensch, Tier und Natur unbedenklichen Ausgangsstoffen hergestellt. Hauptbestandteile sind adaptierte Spezies mikrobieller Mischkulturen sowie weitere bewährte Mineralstoffe aus natürlicher Herkunft. Das Produkt wurde speziell für die Erhöhung der biologischen Abbauprozesse in Gewässern entwickelt. Die große, poröse Oberfläche der pulverförmigen Bestandteile der Suspension dient als Bewuchsfläche, die zur aktiven Stabilisierung der Biologie führt.

Dosierung

Nach unserer Empfehlung, bezogen auf die spezielle Objektcharakteristik. Die Behandlung empfiehlt sich vorzugsweise von Frühjahr bis Herbst, bei Bedarf ganzjährig. Sie kann manuell mit Stoßbeimpfung oder automatisiert per gesteuerter Dosierung erfolgen.

Verpackung

Standardgebilde sind Kanister á 10 Ltr. und 20 Ltr. auf Palette, Spannringfässer á 60 Ltr. und 120 Ltr., sowie Container á 1000Ltr.. Auf Anfrage sind Sonderbehältnisse lieferbar.

Vorsichtsmaßnahmen

Gebinde fest verschlossen halten. Kontakt mit Haut, Augen und dem Verdauungstrakt vermeiden (verursacht Durchfall). WGK: 0, darf in das Abwassersystem eingeleitet werden.

Näheres siehe im Sicherheitsdatenblatt!

Lagerung

In trockenen und geschlossenen Räumen; an einem kühlen, schattigen und frostfreien Lagerplatz aufbewahren.

Haltbarkeit

Ungeöffnet bis 6 Monate; geöffnet bis 8 Wochen.

